



## Pressemitteilung

21. Februar 2018

### **727.000 Übernachtungen 2017 für Kiel - Mehreinnahmen in Millionenhöhen Über 15.000 Übernachtungen mehr alleine im November und Dezember 2017**

Das Jahr 2017 bricht erneut alle Rekorde! Seit 2006 steigen die Tourismuszahlen in der Landeshauptstadt stetig an und lassen beim Blick auf die Statistik kritische Diskussionen über Hotelneubauten oder eine Sättigung der Kapazitäten in Kiel verblassen.

Alleine in den beiden Monaten November und Dezember 2017 stiegen die Ergebnisse im Vergleich zu den beiden Vorjahresmonaten um sensationelle 7.522 auf **55.123 Übernachtungen in November (+15,8%)** und um 7.768 Übernachtungen auf **54.083 (+16,8%) im Dezember**. Die Gästeankünfte stiegen im Vergleich zu den Vorjahresmonaten auf 26.020 (+1,1%) im November und 27.471 (+8,3%) im Dezember. Diese Steigerung bestätigt die konsequente Strategie von Kiel-Marketing, die Nebensaison und hier konkret zum Ende des Jahres, die Kieler Weihnachtsmärkte wesentlich stärker touristisch zu vermarkten.

Uwe Wanger, Geschäftsführer von Kiel-Marketing blickt dabei nicht nur auf die Effekte für die Beherbergungsbetriebe: „Lt. der N.I.T. Studie 2015 gibt der Übernachtungsgast in Kiel durchschnittlich 104,66 € pro Tag aus. Das sind alleine in den Weihnachtsmonaten November und Dezember über **1,6 Mio. Euro zusätzliche Einnahmen**, wovon auch der Einzelhandel und die Gastronomie erheblich profitieren.“

Wanger denkt schon einen Schritt weiter und betont: „Wir können uns in Kiel nicht auf den Erfolgsmeldungen ausruhen sondern müssen die nachweislich neuen Erfolge in der Nebensaison mit weiteren Anreizen noch mehr stärken. D.h. konkret, wir müssen die Standortqualität und Vermarktung der **Weihnachtsmärkte weiter ausbauen**. Darüber hinaus müssen wir **neue Ideen für die buchungsschwächeren Monate entwickeln**, wie wir es bereits gestartet haben z.B. mit dem Kieler Lichtspiel – egal ob auf dem Rathausmarkt als moderne Projektion oder als Lichtorgel auf der Wasserfläche des Bootshafens.“

Neben dem vielzitierten Bedarf an Hotel- und Bettenkapazitäten für große Tagungen und Events nimmt auch der **Leisure-Tourismus in Kiel.Sailing.City** weiter zu, das spiegelt sich in der Jahresbilanz im Vergleich zum Vorjahr wieder. So **stiegen die Übernachtungen von 2016 auf 2017 um 8,44% von 670.477 auf 727.034**, während im Vergleich dazu die Steigerung bei den **Gästeankünften von 353.200 auf 357.376 mit einem Plus von 1,18%** deutlich niedriger ist.

Weiterführende Zahlen auch unter: [www.statistik-nord-de](http://www.statistik-nord-de)

Die Bilanz ist ein Signal in die richtige Richtung denn mit dem touristischen Aufwind kommen auch Investoren in die Landeshauptstadt. In den folgenden 3 Jahren entstehen neun Betriebe mit insgesamt 1.150 zusätzlichen Zimmern im 2 Sterne und 3 Sterne Bereich. „Hotels, die dringend benötigt werden“, wie Uwe Wanger mit Blick auf dem wichtigen Markt der Tagungen und Kongresse betont.



Kiel-Marketing

Wanger weist jedoch auch deutlich auf die mit dem Erfolg verbundenen Pflichten hin: „Mit den zunehmenden Bettenkapazitäten steigen auch die Anforderungen an alle Mitwirkenden in der Landeshauptstadt und Umgebung. Nur wenn wir gemeinsam mit den Hoteliers eine Werbe- und Vermarktungsstrategie auf die Beine stellen, werden alle davon profitieren!“

Die Bemühungen des Teams von Kiel-Marketing für ein **gesundes, professionelles Wachstum im Tourismus** gehen auf: „Der Trend des Städtereisetourismus zeigt in KIEL.SAILING CITY weiterhin deutlich nach oben. Unser Ansatz **authentisch zu bleiben und stärker auf Qualität, Nachhaltigkeit und die Bewerbung der Nebensaison** zu setzen, hat sich als Erfolgsmodell voll bestätigt“, erklärt Wanger.

Pressekontakt: Eva-Maria Zeiske, Tel.: 0431 – 679 10 26, E-Mail: [e.zeiske@kiel-marketing.de](mailto:e.zeiske@kiel-marketing.de)  
Kiel-Marketing e.V., Andreas-Gayk-Str. 31, 24103 Kiel, [www.kiel-marketing.de](http://www.kiel-marketing.de)